

Fundamental



analyst

23.06.2012

## Wochenrückblick Wochenausblick

### Wochenrückblick

Die Zugewinne des DAX in der Woche vom 18.06-22.06 betragen 0,5 %. Damit steht der Dax aktuell bei 6263 Punkten.

Die wichtigsten Nachrichten aus der laufenden Woche sind in der folgenden Ansicht chronologisch aufgeführt:

-Der chinesische Einkaufsmanagerindex lag im Juni den achten Monat in Folge unter der Wachstumsschwelle von 50 Punkten. Im Vormonatsvergleich sank er um 0,3 Punkte auf 48,1 Zähler.  
-Die Geschäftsaussichten werden derzeit so schlecht wie seit der weltweiten Finanzkrise vor drei Jahren nicht mehr bewertet (Juni 2009). Der Einkaufsmanagerindex in Deutschland fiel um 0,8 auf 48,5 Punkte, teilte das Markit-Institut nach einer Umfrage unter 1000 Unternehmen mit. Das Barometer entfernte sich damit weiter von der Marke von 50 Zählern, ab der Wachstum signalisiert wird.

-Der Einkaufsmanagerindex des Euroraums ist auf seinem Vormonatsstand von 46,0 Punkten geblieben (ab 50 wird Wachstum signalisiert)

Allerdings liegt der wichtige Frühindikator so tief wie seit knapp drei Jahren nicht mehr.

-Bei einer Anleihenauktion sammelte Madrid 2,22 Milliarden Euro ein (2 Milliarden Euro waren das Ziel). Bei den ausgegebenen zwei, drei und fünfjährigen Anleihen stieg die Anleihenrendite deutlich an

-Der Philly-Fed-Index, welcher das Geschäftsklima in der Region Philadelphia anzeigt, ist im Juni deutlich gesunken. Der Index ist von minus 5,8 Punkten im Mai auf minus 16,6 Zähler gefallen (tiefste Stand seit August 2011).

Ein Wert des Philly-Fed-Index über 0 deutet auf einen Aufschwung der Wirtschaft hin und ein Wert unter 0 auf einen Rückgang der Wirtschaft.

-Viergipfeltreffen in Rom: Mit einem Konjunkturpaket über 130 Milliarden, was 1% des europäischen BIPs entspricht, möchten Deutschland, Spanien, Italien und Frankreich Wachstumsimpulse für die europäische Wirtschaft geben. Erste Punkte sollen bereits nächste Woche besprochen werden. Der italienische Ministerpräsident Mario Monti meinte nach dem Vierergipfel in Rom, dass Haushaltsdisziplin nicht nachhaltig sein könnte, wenn es nicht ausreichend Wachstum und Arbeitsplätze gebe.

-Der Ifo-Geschäftsklima sank im Juni zum zweiten Mal in Folge. Er sank auf um 1,6 Punkte auf 105,3 Zähler. Die Aussicht des Ifo-Geschäftsklima sank von 100,9 auf 97,3.

## Wochenausblick (Wirtschaftstermine)

Montag 25.06:

-14:30 US Chicago National Activity Index

Dienstag 26.06:

-16:00 US Verbrauchervertrauen für Juni

Mittwoch 27.06:

-14:30 US Aufträge langlebiger Wirtschaftsgüter für Mai

-16:00 US Anstehende Hausverkäufe für Mai

Donnerstag 28.06:

-14:30 US BIP 1. Quartal

-14:30 US Erstanträge Arbeitslosenhilfe der Vorwoche

Freitag 29.06:

-10:00 EU Geldvolumen Eurozone

-14:30 US Persönliche Auslagen Mai

-14:30 US Persönliche Einkommen Mai

-15:45 US Einkaufsmanagerindex Chicago Juni

rot markiert = wichtige, marktbeeinflussende Daten